Geb. Div.

1.Geb.Div.

A VI

~~2. Armee (Ok. d. 23.4.41)~~

Selbstf. Stell. Stabs, auf angegeb. Gliederung bestehen; m 1 Bk. Aufl. Zg. 3 Kg. (7449 g v. 10.9.)

zusätzl. Aufst. je Pz. Zg. m 4 rüp. Selbstf. Gren. (11031 g v. 15.10.)

Aufstellt. m 1 K. Entlastungs. vorgesehen (3800 g Kv. 18.12.)

Aufst. v. 2 Pz. Zg. Trupps (veraltet) m je 2 le. Pak 41 (24/72) gefordert (439/42 g. Kv. v. 24.2.42)

Zusätzl. v. 4 Abt. Selbstbeobachtungsschule (1133/42 g. v. 24.2.42)

Umgl. der Kan. Gren. z. Zt. ungünstig (1145 v. 21.2.)

Aufstell.: 1 Aufl. Abt. m 2 Radf. Kp. 1 pro. Kg. bis 1.5.42 vorgesehen. Umbild. d. Pz. Jg. Abt. 44 zu 2 Kgen unter Auflös. d. 3. Pz. Jg. Abt. 44 (Krgs 1531 g K. v. 1.4.) (20212 g v. 13.4.42)

Brücke Brest Lit. Tr. (Kgl) ab 1.3.42 (20120 g v. 24.2.42)

Aufl. 1 Radf. Abt. m 4 K., 2 Radf. Schwdr., 1 schw. Schw (mot) mit: 1 Kav. Zug, 1 Pz. Jg. Zg., 1 Pi. Zg. bis 15.5. geford., Erstellg. Gren. 2.154 trotz als 1. Pz. Gren. (1531 g. K. v. 1.4.42)

Aufst. durch W.K. VII bis 15.5.42 als Radf. Abt. 57 Zb. m KSt K. 307 – 2 Radf. Schwd. m 356 1 s. Schwd. (mot) m 324, 343, 341 K, 1124. Vb. (22135 g v. 16.5.42) (21265 g. 18.4.42)

Zusätzl. Aufstellg. 1 s. gr. W. Zg. f. Radf. Abt. z. Zt. nicht möglich (21713 g. v. 4.5.42)

Umgld. d. Feldersatz Btl. in gel. Jäg. Btl. kann nicht genehmigt werden (21789 g. v. 6.5.42)

Zuführ. der Radf. Abt. 54 z. 1. Gel. Div. (X. Jg. Lid) (22147 g. 16.5.)

Zuführ. von: 28 le. Pak 41 } (2374 g K v. 16.5.42)
8 Pak 38 }

Zuführ. von 2 Geräteabtr. (8 - 10,5 cm Gb. Kant. 40) bzw. für Umbewaff. von 2 Battr. le. F.H. III./A.R. 79 (5637 g.v. 5.6.42)

~~Zuführ. einer Teilzuggerät für Gb. Pi. Abt. 54 (5461 g.v. 20.5.42)~~

Zuführg. 1./Flk. 47 zu G. Fg. Abt. 44 (1. Gb. Div.) (22962 g.v. 17.6.42)

~~Abführ. 1 Gb. Lan. Kp. (Kant.) bis 15.8.42 gef. (6330 g.v. 23.6.42)~~

Dafür Zuführ. von 2 Stoßgb. Lan. Kp. erforderlich und Abgabe der Bes. 2. Gb. Lan. Kp. an andere Div. (6367 g.v. 28.6.42)

Abführg. mit Stammeinheiten (6041 g.v. 16.6.42)

Umbenen. 1./Flk 47 in 3./(Fla)/Fg. Fg. Abt. 44 (23320 g.v. 25.7.42)

Zuführg. 10 le. Gb. I. G. (7860 g.v. 4.8.42)

Zuführg. von le. Gb. J. G. 18 (8146 g.v. 11.8.42)

Für Umbenennen. der letzten noch mit l.F.H. 18 ausgst. Abtr. (III/A.R.79) werden 4 Gb.-Komp. 40 (bes.) zugeführt (8809 g.v. 26.8.42) (30010 g.v. 1.9.42)

Zusammenstellung zu Rahmenstamm für ein prov. Bataillon zur 162. I.D.

Zuführung Zerst. Bataillon 796 (Georgien) (9168 g.v. 24.9.42) (9357 g.v. 16.9.42)

Die Eingliederung der B. Stelle Ersatz KHK. 102 und einer der zwei zugeteilten Z-Stellen Gb. Fg. Abt. KHK. 112 und einer der drei zugeteilten Z-Stellen d. KHK. 412 Gb. Wet. Abt., in Aufführung (26634 g.v. 25.10.42)

2. Geb. Div.

A. XVIII

~~A.O.K. Norwegen (Gb. d. 23.4.41)~~

Umbenennen. d. 9./Gb. A.R. 111 auf L.F.H. 18 (Hfg.) von 181. Div. soll bestehen bleiben. (6473 g.v. 13.8.)

Umbenennen. der Leichtr. Gb. Kom. 15 auf Gb. Grf. 36 vorgenommen. bestätigen. (2911 v. 13.9.) (2410 g.v. 7.9.) (8089 g.v. 13.9.)

Umgl. d. Lsk. Kg. 67 m/KStN. 1277 (neu) (3245 g. 7.41)

Umgl. der Kom. Kom. z. Zt. ungenehmigt (1145 v. 21.2.42)

Umgl. d. 9./Gb. A.R. 111 m/KStN. 434 nachträgl. genehmigt (20075 g.v. 21.2.42)

AOK-Lappland (20075 g.v. 21.2)

Büro B wird ab 1.3.42 K. Tr. (Krgbm.) (20120 g.v. 24.2.42)

Umstell. auf die derzeit gültig. KStN. genehm. (4018 g. 21.4)

Umgliedr. der Tr.-Kp. N.A. 67 m/KStN. 863 a (3150 g.v. 28.5.42)

Zuführung von 1 Feldrep. Pkt. ab 20.7. (3420 g.K.v. 2.7.42)

Zuführung für Pz. Jg. Abt. 55 von 4 Pkw. zu Pkt 40 (= 2 Züge), dafür Abgabe von 8 Pkt 3,7 cm. (7281 g.v. 18.7.42)

Aufst. einer Sam. Kp. befohlen (7690 g.v. 31.7.42) (7517 g.v. 1.8.42) 7878 g.v. 5.8.42)

Gültig Zeitbliste über K.S.N. der Div. von Gb. aus 20 (3895 g.K.v. 16.8.42)

Vorläufige KSH. für Gefgb. San. Kp. ist für Einsatz bei der Div. nicht speziell, nur Anderung wird gestan. (9053 g.v. 1.9.42)

K. St N. der Gfb. San. Kp. (mot.) 67 vom Oktober 20 (Gfb.) Anm. übersandt

Aufst. der Gfb. San. Kp. 3/901 (V) W.K. XVIII mit übersandter KSH. mit V.b.g. 3.1.43 (906 79 g/K. 15.11.42) (8752 g.v. 25.8.42)

Aufstellung mit 394 M.g. 42 anstelle M.g. 34 (33121 g. 23.12.42)

A. XVIII

3. Geb. Div.

| | |
|---|---|
| ~~A.O.K. [illegible] (8.13.4.41)~~ | (532 g K. v. 29.1.42) Pz. Jg. Abt. 48 tritt zunächst AOK Lappland z. Verf. |
| Umbenennen. der Leitr. Geb. Kan. 15 auf Geb. Jäg. 36 ~~[illegible]~~ befehlen (2911 v. 13.9.) (8069 g v. 13.9.) (7416 g v. 7.9.41) | zur Neuaufstellg. ohne Gr. Wk. ü. (102 g K v. 8.1.42) |
| Aufst. Gr. Kan. Zug 1/68 durch AOK Norway. w/KSTN. 1365 aufgelöst genehmigt (8184 g v. 19.10.41) | Nebelw. 35 verwenden. w/Polar-Anweisung ausst. (319/42 gh. Kdo. v. 21.1.42) |
| 7./A.R.112 (bisher 7,5 cm K(n) mot) soll aus Leichtgeschützen ausgestattet werden (9116 g v. 18.10.) | Kriegsw. scheiden aus u. treten z. Fleer. Tr. Geb. Jäg. Rgt 139, 1./Geb. Pz. Btl. 83 und I./Geb. A. R. 112. zur Verfügung des A.O.K Lappl. zur Aufstellg. eines versk. Geb. Jäg. Rgt. |
| Verlegung mit d. Heimatversorgungsamt, ab bleiben zurück: Ersatzstellg. 68, Werk. Kp. 68, Zelt. Zeugstaffel 68, sowie Wäsch, Gesch, Dienstkam, Kfz. Offizier. (10804 g v. 1.12.41) | 1./Geb. Pz. Btl. 83 jetzt 17./Geb. Jäg Rgt. 139 Aufl. Abt 68 tritt zur 5. Geb. Div. (Kriegsw.) 2 Kl. Kr. Kol., Werkst. Kp. 68, Bäck. Kp. 68 treten z. Fleer. Tr. zur Verfg. A.O.K. Lappland. (1099 g v. 3.2) (190/42 gh. Kdo. v. 14.1.42) |
| Gr. umbenennen in Stammkom: Geb. Jäg. Rgt. 139, I/A.R 112 (3 Geb. Lstr.) 1./Pz. 83, Geb. Pz. Jg. Abt. 48, 2 Kl. Kan. Geb., Werk. Kp. 68, Verpf. Kp. 68 (3866 g K. v. 23.12.41) (3661 g K. v. 27.12.) | v. 6. zum 1.5.42 gefordert (103/42 gh. Kdo. v. 8.1.42) Zuführg. o. Personalstämme i. Stärke 1 Geb. Jäg. Btl. ü. 1 Geb. Batt. v. 5. Geb. Div. (388/42 g. Kdo. v. 22.1.42) |
| Verlegung mit Gr. Ub. Pl. Gefangenenlager z. Aufhebg. (WK XIII) (11803 g v. 22.12.) | Aufstellg. d. Geb. Jäg Rgt 138 ü. d. II./Geb. Art. Rgt. 112 bis 10.2.42 (1184/42 gh. v. 24.1.42) |
| Aufl. Abt. 68 umbenennen in Stamm., Geb. Pz. Jg. Abt. 48 wird mit Div. verlegt. (3966 g K. v. 26.12.41) | gem. anliegend KSTN. |

Rückführg. v. 200 Pionniere d. AOK Lappland und ein Teil d. techn. Verwaltgs. Kdo. (1139/42 geh. V. 24.1.42)

Z. Fg. Abt. 48 tritt v. Zuführ. d. 5. Geb. Div. mit Wirkg. zur Division, Führer Fg. Fg. Abt. 95 zur 3. Geb. Div. (532 g.K.v. 29.1.42)

Zuführ. von Prof. Einheiten, Geb. Jg. Rgt. 100, 2./Gb. A.R. 95 von 5. Gb. Div. (1603 g.v. 1.2.42)

Rückruf d. Ersatz Abt. 68 gegen Ersatz Abt. 95 d. 5. Gb. Div. ab 25.2.42 (Regelung) u. Auffrischg. d. Ersatz Abt. 95 d. W.K. XVIII u. d. 3. Gb. Div. W.K. III zuführen (1603 g.v. 1.2.)

Auffrischg. d. W.K. XIII mit Vb. z. 15.4.42 (Marschbef. d. Gb. Jg. Rgt. 136 u. II./Gb. A.R. 112 z. 16.2.) mit anz. KStN. Abmarschstell.: Gb. Jg. Rgt. 144, I./Gb. A.R. 112, 1./Gb. Pi. 83, Werkst. Kg. 68, Leit. Kg. 68, 3./Gb. Nachr. Kg. 68 (1699 g.v. 3.2.42)

Feldlaz. 68 (Z. Tr. z. Zt. gekoppelt mit 3 Gb. Div.) d. W.K. XIII mit KStN. 1371 bis 15.4. aufzustellen (2017 g. 27.2.)

Abgabe der Leitg. d. Gb. Pi. Btl. 83 an 5. Gb. Div. (20262 g.v. 3.3.)

Umrüstg. von Prof. d. Werkst. Kg. 501 f. Aufst. Werkst. Kg. 68 d. BdE (20261 g.v. 3.3.)

Abgabe d. gesund. Gerät. einschl. Kfz. d. Feldlg. Amt an 5. Gb. Div. (20261 g.v. 3.3.)
Gerät z. Vfg. AOK. Lappland zur Auffüllg. der Nachschubbestände (2903 g.v. 16.3.)

Mörser B ab 1.3.42 K. Tr. (20120 g.v. 24.2.)

Zuführ. (ohne verl. Geb. Jg. Rgt. 138) von WK. XIII zu AOK-Norwegen (1857 gK. 19.4.)

3. Geb. Div. 2. Karte A. XVIII

Zuführg. von H-Z 62 mit Kab 94/38 für H.Fy. Abt. 95 (2953 g.k.v. 21.6.42)

Zuführg. durch Ausfall von 12 le. Inf. Gr. Geschütze (7865 g.v. 4.8.42)

Zuführung im Eisenbahntransport zu Kb. Gr. Nord (4127 g.k.v. 31.8.42)

Zuführung von 200 Mann Ersatz für Div. bis 15.10. einschließlich.

(siehe neue gr. Karte) (2568 g.v. 27.9.42)

4. Geb. Div.

A. V

2. Armee (Gh. S. 23.4.41)

Aufst. je 1 Mot. Zg. d. I. Geb. Jg. Rgtr.; zusätzl. Aufstellg. mit Geb. Karren in Anwendg. einer zusätzl. in einer Kraftkol. zu 30 to (3738 g v. M. 5. 41)

mit KStN 180 u. 1247 (4120 g. v. 2. 6. 41)

Fahrzeugzuteil. bleibt, nach umgegl. Gliederung, bestehen, mit Ausn. Mot. Jäger. Zg. 3 Kg. (7449 g v. 10. 9.)

Zusätzl. Aufst. je Pzjg. Kp. mit 4 mittl. Pzbüchsen Gew. (11021 g. v. 15.12.)

Aufstellg. mit Mot. Luftnachr. Komp. (3800 g K v. 18.12.)

Aufst. v. 6. Pz. Jg. Truppen (verlorenes) mit je 2 6. PaK 41 (24/42) gefordert (439/42 g Kd. v. 24.1.42)

Zuführg. v. 4 Abt. Selbstfahrlafetten (1933/42 g. v. 24.1.42)

Pzjäger B ab 1.3.42 H. Tr. (kriegsm.) (20120 g. 24.2.)

Zuführ. des freiwerd. 4. Zg. d. 5. Gr. Kp. d. N.A. 198. F. D. als 5. Zg. zur 1. (Geb. Fspr.) N.A. 94 (3750 g. v. 9.4.42)

Zuführ. d. Geb. Jg. Kp. 372 v. 257. F.D. als 4./Radf. Schwadr. 94 bei A.A. 94 (2222 v. 17.4.42)

Aufstell. der 3. Baltr. bei Geb. Art.- u. 5. Art. Abt. nicht möglich; Aufstell. je 1 s. F. H. Zg. Zg. (mot) f. Geb. Jg. Rgtr. mit Wb. z. 15.7. u. Umstell. von je 2 schw. Gr. Wf. Zg. auf Geb. F. H. bei den Geb. Jg. Rgtr. geford. (3943 g. 23.4.)

Etatisierung des behelfsm. Pi.-Zug (mot) mit KStN. 1124 u. Mitt. kriegsm. zur schw. Schwadr. Geb. A.A. 94 (21780 g v. 6.5.42)

Verstärkg. der I./II. u. IV./A.R. 94 auf je 3 Baltr. z. Zt. nicht möglich (21790 g v. 6.5.42)

Umgld. d. Felders. Bll. in Geb. Jäg. Bll. nicht genehmigt. (21789 g. v. 6.5.42)

Zuführ. von: 31 le. PaK 41
4 PaK 38 } (2374 g K. v. 16.5.)

Aufstell. von 2 s. F. Züge (mot) m/~~KSHN 171~~ durch W.K. XVII m/Vb.g. 15.7. (22170g. 17/5)
m/ KSHN. 176 (4. Zug) (zu 22170g. 23.5.)

---

Umwandlg. der kl. Betr.Stoff-Kol. in 1 gr. Betr.Stoff-Kol. m/KSHN. 1232 u. Aufstell. der kl. Kol. Kol. 8./94 m/KSHN. 1225 durch Div. nachträgl. genehmigt (2914 v. 15.5.42)

Zuführg. eines Teilzugpersl für geb. Mi. Abt. 94 (5461 g.v. 30.5.42)

Umbau. des Feldwf. Abt. 94 in geb. Mg. Feldwf. Abt. nicht genehmigt (4532 v. 9.7.42)

Ausstg. mit Schneidern (6041 g.v. 16.6.42)

Zuführg. von 2 s. F. G. Zügen (mot) aus Hall/Tirol (23908g.v. 25.7.42)

Zuführg. von 8 le. geb. F. G. (7860 g.v. 4.8.42)

Zuführg. von Rechnungsführerpersl für 1 nfmb. Abt. zur 162. F.D (9357 g.v. 16.9.42)

Zuführung 3 Funkaufsichter für 1 gb. Gren. Abt. durch Umwandlung

die Kürzung der KSHN. 112 für Abt. (B-Mtr, Pz. Abt.) und (30036 g. II Ang v. 19.10.42)

eine der drei L-Mtr. Abt. Stab Abt. KSHN. 112 sowie eine der drei ungepanzerten L-Mtr.

der gb. Schü.-Abt. KSHN. 497 ist aufgehoben (26634 g.v. 25.11.42)

zuf. 1 nfmb. Abt. (10882 g.v. 26.11.42)

# 5. Geb. Div.

A. XVIII

~~12. Armee (Befehl v. 25.7.41)~~

Abgabe von Kraftf. für Aufstellg. 713. 7. J. (7848 g 18.9.)

~~Verlegung der Eig. im W.K. V (3125 g Kv 28.10.41)~~
Verlegung W.K. VI u. XVIII (3207 g K v. 4.11.41)

Zur Aufstellg. mobil. KStN im W.K. XVIII u. VII (3673 g K 11.12.)

Werkst.Kg. ab 4.12. u. 2. Zug ab 12.12. mit Sammelkraftf. ab Transport (11211 g. v. 9.12.)

Aufstellg. u. kriegsmäßige Ausbildg. mit umgl. Gst. (höher KStN.); für Sammelraum z. Ablösung 3. Geb. Div. frühe Jan. 42 vorgesehen. Neuaufst. 5. Fpr. Kg. (mot) mit KStN. 829 (gepanzert); zusätzl. Ausstatt. d. 5. Fpr. Kg. (mot) mit 12 Kanonen. Ausstauff von Inf. Eisen gegen Geb. Kanon (t. oder p.) (3681 g K. 12.12.)

Stand des Ersatzes d. Div. (zu 3635 g K v. 12.12.)
Ersatzbat. Geb. A.R. 95 (ohne I/95), Pi. Batl. 95, Nachr. Abt. 95, Feld Ersatz Bataillon, Kraftfahrzeugstaffel; g. 7. R. 12./-16/85, Fr. 7. R. 7-9./m.b. 108.

~~Rest Batl. verbleibt im Heimatgeb. u. f. Ausbildg. 3. Geb. Div. g. Rfg. (3908 g K.v. 26.12.41) (3681 g K.v. 27.12.)~~

Aufstellg. d. W.K. XVIII (mit W.K. VII) mit umg. Gst. u. KStN. mit V6. g. frühe Jan. 42 g. Ablös. 3. Geb. mit Sammelbe. Div. Bel. 6.–8./95 nur als P.E. aufzustellen. (3927 g K v. 26.12.41)

Aufstellg. u. mot. motor. Ausbildg. mit Sammelraum vorgesehen: 1 Gb. Jg. Bl., 1 Gb. Jg. Rgt. I.–IV. Geb. A. R. 95 (davon 1 Abt. ohne Gebirg) 1 Gb/g. Pi. Kp., 1 Pz. Jg. Kp., 5 cm Pak-Züge der Pz. Jg. Abt. Fahrz. Kolk. 95, Feld N.A. 95, 3 Bel. Div. Bel. Batl. Kp. 95, Werkst. Kp. Geb. Verm. Kp. (3681 g K. II v. 27.12.41)

Kraftfahrer Stff. der III. u. IV/Geb. Art. Rgt 95 bleiben kriegsgliedernd bei d. Abt. (248/42 geh. v. 15.1.42)

Abgabe v. Personalstämme i. Stärke 1 Gb. Zug Bel. v. 1 Geb. Bttr. von 3. Geb. Div. (388/42 g. Kdo. v. 22.1.42)

Aufst. d. s. I. G.-Züge erfolgt nicht (873/42 geh. v. 21.1.42)

Infantrie v. 4 Mgh. Selbstladegewehre (1133/42 geh. v. 24.1.42)

Pz. Jg. Abt. 48 (vo. 3. Geb. Div.) bleibt mit Zusätzen der 5. Geb. D. u. dupl. zu Einsatz, dafür Abgabe v. Pz. Jg. Abt. 95 an 3. Geb. Div. (532 g K. 29.1.42)

Zugeh. Ersatz Abt. 68 (Kraftfahrm.) von 3. Geb. Div. (190 gK. v. 14.1. u. 582 gK. v. 1.2.42)

Abgabe von Pers.-Einh. für 3. Geb. Div. Stb. I./Geb. Jg. Rgt. 100, II./Geb. Jg. Rgt. 12/100, 2./8. u. 14./85 u. 2./Geb. A. R. 95. Vorläufig d. abgegeb. Einh. bis 10.3.42 d. IV. K. XVIII (1470 g. v. 30.1.)

abgeh. d. Ersatz Abt. 95 ab 25.2.42 an 3. Geb. Div. (Kraftfahrm.) (1603 g. v. 1.2.42)

Zuführ. mit voller Gefechtsausstatt. nicht möglich, infolge Anhäufg. d. Material d. 3. Geb. Div. (533 gK. v. 29.2.)

Übernimmt mit Eintreff. im Einsatz. Die bisher. Kriko d. Geb. Pi. Abt. 83 (3. Geb. D.) (20262 g. v. 3.3.)

" " " " gesamt. Gerät u. Bestg. d. bisher. Amtes d. 3. Geb. D. (20261 g. v. 3.3.)

Teile ab 15.3. z. Einsatz im Osten abtransportiert. (1167 gK. v. 10.3.) z. H. Gr. Nord (1180 gK. v. 11.3.)

Kriko Bat. ab 1.3.42 wird H. Tr. (krfl.) (20120 g. v. 24.2.)

Teile von 5. Geb. Div. f. Unternehmen „Inbesitznahm. d. Ins. Firm. Moorbusen" vorgesehen (1188 gK. v. 11.2.)

Für Auffrisch. Zuführ. von: 20 L.M.G. - 10 s.M.G. - 1-5 cm Pak - 1-3,7 cm Pak - 10 L.K.W. (1679 gK. 11.4.)

Zuführ. d. Geb. Jg. Rgt. 85 (ohne III. Btl.) u. II./Geb. Jg. Rgt. 100 ab 16.4. z. H. Gr. Nord (1735 gK. 14.4.)
Zuführ. der restl. Teile aus der Heimat z. Div. (1799 gK. v. 17.4.42)

Auffr., Auffüll. u. Abtransportbereitsch. der Div. bis 1.7. um Reval (2077 gK. 29.4.)
Abmarschbereitsch. bis 10.7.42 (2684 gK. 2.6.42) (2611 gK. 30.5.)
Abtransp. mit Firmld. Verschiebung, bis Ablösung durch Teile der H. Gr. Nord möglich ist. (2849 gK. v. 13.6.42)

Bleibt vorläufig noch bei H. Gr. Nord (2292 g.K.v. 16.6.42) (3145 g.K.v. 3.7.42)

Für Offz.Stellen. Beförderungen bleibt vorläufig Notstel bestehen. (4315 v. 3.7.42)

Zuführg. für Kg. Jäg. Abt. 48 von 4 Kpe. Stärke 40 (2 Züge), dafür Abgabe von 8 – 3,7 cm Flak. (7284 g. v. 18.7.42)

Herausziehung der Div. aus H. Gr. Nord und zur Verlegung nach Frankreich in Raum von Rennes Bereitstellen. Die Div. ist erst voll Aufzufüllen und Aufzurüsten. (3691 g.K.v. 2.8.42)

Auffrischung der Div. im Raum von Rennes mit Wirk. z. 25.8.42 (3782 g.K.v. 5.8.42)

(Verlegung der vollen Teile am 1.9. die letzten am 29.9.42. Zuführg. von Ersatz bis zum August von 2000 Mann vg. Erg. Bataillon, einschließlich, einschließlich Ostersatz. Pferdewirtschaft genehmigt. (3786 g. K.v. 9.8.42)

Div. bleibt bei H. Gr. Nord (3883 g.K.v. 15.8.42)

Zusammenfassung einer Geb. Jg. Jg. Abt. und einer Radfahr. Abt. wird OKH befehlen, falls es die Lage zulässt. Neuaufstellungen sind nicht möglich (4678 g.K.v. 27.10.42)

Verschleierung der personellen Lage der Div. wird befohlen.

Sperrung des Abzeichenverkehrs sämtlicher Ersatzteile der 5. Geb. Div. und Aufbewahrung für 5. Geb. Div. (26899 g.v. 30.10.42)

Herauslösung aus der Front hervorgehen u. bevorzugt instandzusetzen aus den für die Div. in Aufführung befindlichen (5291 gK.v. 31.10)

durch Bde. z. b. v. Klagenfurth (Mots II./Geb. Jg. Rgt. 100) vorläufig mit aufgeführten Mannschaften zusammenhängend aufzufüllen (26796 g.v. 6.11.42)

Führg. der Div. nach Norwegen vorgesehen (z.Z. LH. Gr. Nord) (5782 g.K. 18.11.)

Div. ist fernmäßigzeichen und ab 5.12.42 abmarschbereit zu machen (5927 gK.v. 25.11.42)

Orts. Umgl., Umbrennung u. Nachweisungen, Antrag an H. Gr. Nord (27901 g.v. 30.11.42)

6. Geb. Div.

A. XVIII

~~1/Norwegen (Abt. f. 23.4.41)~~

Uffz. z. Führer, Kav. Ers. Tg. (mot) u. Zuteilung einer Ers. Schwadr., u. Zusammenstellung zur Ers. Schwadr., Uffz. z. Führer einer 2. Kra. Werkst. Kg., u. Zuteilung einer Werkst. Kg., u. Zusammenstellung 3. Kra. Werkst. Kg. 91 (ohne Waffenmeister-Zug) u. Uffz. Ausb. Kr. Kra. Kol. 8/91. (3958 g v. 26.5.41)

KStN. f. 3. Schwadr.; 323, 343, 341, 338; f. Werkst. Kg. 1052, f. Kl. Kra. Kol. 1225 (4923 g v. 23.6.41)

Umgl. d. Gef. Tg. Selbe u. Uffz. Nachr. Zg. f. Geb. Tg. Abt. 141 durch Ers. (5328 g v. 6.7.41)

Umbildg. der Geb. Pan. Kg. (mot) 1/91 in Geb. Pan. Kg. (Mtr.) 1/91 u. (mot) 2/91 zum Unt. 1 u. 2 durch Ers. (2041 g v. 19.7.41)

Zulassg. KStN. für 1 Geb. Tg. Kg. „132 d, Mo. g. Kg. „152 T.E. z. g. Zug „142 u. s. Kg. „177 mit der Maßgabe, daß 6 auf 4 s. g. Werf. Ers. T.E. z. g. Zug fällt g. u. v. Zeitpkt. fort (5901 g v. 30.7.41)

KStN. 1318 f. Geb. Pan. Ergänzg. 1/91 u. KStN. 1319 f. 2./91 (2278 g v. 2.5.41)

Umbildung von 2 Fußkol. in Kamm-Kol. gefordert. Abgabe I./A.R. 231 zur Verfg. OKH (6315 g v. 8.8.41)

Befehl: (6510 g v. 13.8.)

Zuführ. (mit einer Abt. l.F.H. 18) nach Norwegen (6473 g v. 13.8.)

III/A.R. 112 jetzt IV/A.R. 118 (2592 g Kv. 4.9)

Anlehnung über Vorsammelpkt. 1 Bfg. Zerst. Truppe an 6. Div. Nachschub. Fr. 91 (3366 v. 7.10.)

Aufstell. je 1 Zg. Abt. Verf. 35 (10 cm) zu 3 Werfer Bt. d. Abt. Bgm. d. Geb. Jg. Rgtr. d. AOK Norwegen (11262 g v. 15.12.41)

Aufst. 1 Waffenmst. Zg. f. Werkst. Kg. geford. (11840 g 23.12.)
" " " " befohlen (7346/42 g 15.1.42)

Zuführ. u. Ersatz f. Nebl. Werf. Züge (1336 g v. 29.1.)

Umgl. d. Nachr. Truppe 1/Abt. Nf. Zug 35 in Geb. Nachr. Truppe 1/Gebirgsjäger Brigade (1358 g. 6.2.42)

Brücke B. ab 1.3.42 H. Tr. (Kgl) (20120 g. 24.2.)

Umbild. der Reiterschwdr. 1./A.A. 112 in Radf. Schwdr. mit Mittel des AOK-Lappl. genehmigt (21841 g v. 8.5.42)

Umgld. der Tr.-Kp. N.A. 91 auf KSHV. 863 a (3150 g.V. 28.5.42)
Aufstellg. 3. Ktr. Grb. Ers. Abt. 1/61 genehmigt. (22810 g.V. 10.6.42)
Zuführg. von 1 Feldwf. Bkl. ab 20.7.42 (3120 g.K.V. 2.7.42)

Zuführg. für Pz.Jäg. Abt. 47 von 4 Pkw. Pak 40 (2 Züge), dafür Abgabe von 8 – 3,7 cm Pak. (7281 g.V. 18.7.42)

Gültigkeitsliste über K.St.N. der Div. von Tor. 22. überprüft (3895 gk.V. 16.8.42)

Umbenennt. von 3,7 M.G. 42 auf leichtes M.G. 34 (33121 g.V. 23.12.42)

~~99. leichte Inf. Div. (12. Welle)~~ A. XIII

ab 15.11.41 7. Geb. Div.

~~11. Armee (Befehl v. 23.4.41)~~

Umgliedr. u. Auffüll. mangels Gliederung v. KStN. bis 15.12.41 v. W.K. XIII in 7. Gebirgsdiv. (9689 g. 2.11.) (zu 9659 g. v. 2.11.)

Umbewaffn. 1 Zg. der Pz. Jg. Abt. von 4-3,7 cm Pak auf 4-5 Pz. Kr. 41 bis 15.5. (2032 g v. 28.4.41)

Auffüll. Züge B f. Pi. Batl. 99 nach KStN. 733 v. W.K. XIII nach VO. v. 15.12.41 (9998 g. 10.11.) Züge B (mot) 107 (10144 g v. 14.11.)

Aufst. einer Kav. Gefl. Zg. (mot) bei 4 A. 99 (2981 g v. 26.4.41)

KStN. f. Pz. Jg. Kp. 1141 bzw. 1143, f. Jäger s. Pz. Kr. 41 KStN. 1171. (3165 g v. 3.5.)

Zumeist. von Abt. Werf. 35 unbeschr. v. Pz. Jg. 6-12. J. 18 und unbeschr. zugeteilt. in Batl. 2 Abt. Werfer 35 (11118 g v. 13.11.)

Umbewaffnung zusätzl. Zuweisung von je 1 zweispänn. Hf. à 2 Hf. 7/11 f. Leichtkan. u. 5. Kg. der Inf. Regt. (3321 g v. 8.5.41)

Umbewaffn. d. 4 Zgn. Inf. Kg. Kr. Kan. von 3-3,7 cm auf 2 Pak 38 (5 cm); f. Kr. Kan. gilt KStN. 184 d (4176 g v. 2.6.41)

Aufstell. der 5 Gren. d. Pz. Jg. Abt. 99 mit je 1 Zg. 3,7 cm Pak (4 Geschütze) u. je 2 Zg. Pak 38 (zu 9689 g v. 15.11.)

Zuweisung von 18 Zgkw. f. Pak als Ersatz für ausgef. Schnellkraw. (2681 v. 20.8.41)

Umgl. d. Fu. Kp. gestrichen (4413 g. v. 11.12.41)

Umgl. Fu. Kp. H.-A. 99 nach KStN. 863 a (f. 6 mitt. Fu. Tr. a. u. 1 kl. Fu. Tr. c fällt 6 Pz. Aufkl. Fahr.) (11509 g 15.12.) (mot)

Schwerl. Batl. aufgelöst (2825 v. 8.9.)

Ab 21.10.41:

~~Zuführung nach Belg. ab (XIII. A.K.) (2986 g Kr. 16.10.)~~

Auffüll. Züge für Grüfr. s. 1139. s. (3044 g K v. 21.10.)

Umbildg. in 7. Gat. Div. gestrichen. (3052 g K v. 22.10.) (nach Holl. Aufgabe)

Vorbereitung nach Finnland befohlen (3191 g K v. 2.11.)

Umgliedr. u. Auffüll. mangels Gliederung v. KStN. bis 15.12.41 v. W.K. XIII in 7. Gebirgsdiv. (9689 g. 2.11.) (zu 9659 g v. 2.11.)

Auffüll. Züge B f. Pi. Batl. 99 nach KStN. 733 v. W.K. XIII nach VO. v. 15.12.41 (9998 g. 10.11.) Züge B (mot) 107 (10144 g v. 14.11.)

Zumeist. von Abt. Werf. 35 unbeschr. v. Pz. Jg. 6-12. J. 18 und unbeschr. zugeteilt. in Batl. 2 Abt. Werfer 35 (11118 g v. 13.11.)

Aufstell. der 5 Gren. d. Pz. Jg. Abt. 99 mit je 1 Zg. 3,7 cm Pak (4 Geschütze) u. je 2 Zg. Pak 38 (zu 9689 g v. 15.11.)

Umgl. d. Fu. Kp. gestrichen (4413 g. v. 11.12.41)

Umgl. Fu. Kp. H.-A. 99 nach KStN. 863 a (f. 6 mitt. Fu. Tr. a. u. 1 kl. Fu. Tr. c fällt 6 Pz. Aufkl. Fahr.) (11509 g 15.12.) (mot)

Eingl. d. 4 Pz. Pz. Kr. in Abt. Kg. d. Geb. Jg. Regim. zu je 1 Zug zu 2 Pzbr. Pz. Kr. (mit 5 cm Kanone versehen) gestrichen. (11073 g v. 13.12.)

Aufst. Pz. Kr. Zug nach KStN. 146 (11867 g v. 23.12.)

~~Angleichg. A.R. 82: I./ nach 1. u. 2. Batt. II./ nach 4. u. 5. Batt. III./ nach 7., 8., 9. Batt. IV./ nach 10., u. 11. Batt.~~ (4609 v. 22.12.41)

Zuführg. Aufstellg. an Pzjäger-Abt. und Jäger. (11961 g.v. 25.12.)

Auflösg. mit Frontgelbem, Schneefarben u. Grün in Anlehnung d. klimatisch.- u. geländemäßigen gefordert (12005 g.v. 27.12.)

Abtrsp. erfolgt ab 8.1.42; Abgabe d. s.z. g. Züge der Geb. Jg. Rgtr. an BdE u. f.3. Geb. Div. vorgesehen (3919 gK. 26.12.)

Neue Gliederung (11946 g.v. 25.12.41)

Zuweisung von Nachschub-Truppen: 1 Feldz. Bataillon (ehem. Pruffs. Bataillon) 1 berittene Nachr. Abteilung, 1 Kr. Kraftfahrzeug Zug 631) 1 Feldz. Kr. d., 1 Kraftfahrzeug Zug, 1 Kraftfahrzeug Tr. Kp., 1 Feldz. Zug. Bataillon (44 gK. 4.1.)

~~Bereitstellg. v. 1 Bataillon, Nachr. Abteilung, Kraftfahrzeug, Kraftfahrzeug Tr. Kp. aufgehoben (44/42 gKv. 9.1.42)~~

Zuführg. v. 4 Stück Selbstladegewehre (1133/42 geh. v. 24.1.42)

Geb. Jg. Rgt. 206, durch 1 Batr. verstärkt, vorläufig d. Gr. Nord zugeführt u. nach Auflösg. d. Kampfgruppe zum AOK. Lappland (1048 gK. v. 3.3.42)
Zuführg. ab 8.3.42 von Grafenwöhr (1052/53 gK. v. 3.3.42)

Ein weiteres Bataillon vorläufig zur Verfügung bei Hr. Gr. Nord vorgesehen (1073 gK. 4.3.42)
Abtransp. d. Bataillons z. 9.3.42 (1074 gK. v. 4.3.42)

Brigade B. ab 1.3.42 H. Tr. (krgem.) (21120 g. 24.2.)

Für Aufstellg. Zuführ. von: 20 l.M.G., 10 s.M.G., 1-5 cm Pak, 1-3,7 cm Pak, 10 Lkw. (1679 gK. 11.4.)

Eingesetzte Teile bis 1.6. zum Abtransp. nach Finnland (2077 gKv. 29.4.42)

Vorübergeh. Zuführ. der III./A.R. 82 und IV./A.R. 82 aus Grafenwöhr z. H. Gr. Nord, während des Einsatz. Herr. Truppen (21772 g.v. 6.5.42)

bei H. Gr. Nord (2455 gK. v. 22.5.42)

Zuführ. des Felders. Bataillons 7/3 Geb. und Aufst. eines weiteren Felders. Bataillons gefordert (2455 gK. 22.5.42)

Ersatzgestellg. für Teile der Div. in Stadt. und Finnland (22489 g.v. 31.5.42)

noch: 7. Geb. Div. 2. Karte

Umgld. der Eu-Kp. N.A. 99 mit KSTN. 863 a (3150 g.v. 28.5.42)

Aufstellg. 3. Kflr. Gb. Art. Abt. nicht genehmigt (22810 g.v. 10.6.42)

Teile zur Aufrüstung abgelöst, ab 10.7.42 abtransportiert nach Narvik (3129 g.K.v. 1.7.42)

auf Aufrüstung abtransportiert nach Finnland (3745 g.K.v. 3.7.42)

St.R. III. u. IV./82 nach Narvik z. Aufrüstung für Einsatz bei

20. (Gb.) A.K. unterst. (23485 g.v. 3.7.42)

Nachf. 9.7.R. 206 wird ab 15.7. d.J. H.Q. Nord nach Narvik zur Aufrüstung verlegt, Aufrüstg. Stäbe III. u. IV./Gb.A.R.82 ab 20.7. 9.7.R. 206, III./9.7.R. 218

und I./9.A.R.82 ab 25.7. für 20. (Gb.) A.K. z. Verfügung. (3208 g.K.v. 6.7.42)

Abgabe ab 15.7.42 an unterst. 9. Jg. Rgt. 206, I., III., IV./A.R.82 (3273 g.K.v. 10.7.42)

Gültigkeitsbeschränkungen über K.H.N. der Div. am Geb. AOK 20 überprüft.

(3895 g.v. 16.8.42)

Etatisierung der 3 Abt. Werf. Züge mKSTN. 148 außerdem je Zug 3 Abt. Mf. 35 überplanmäßig. (27692 g.v. 1.12.42)